MICROSOFT Österreich GmbH, Wien

Lagebericht
für das Geschäftsjahr 2024/2025

Die MICROSOFT Österreich GmbH schaut auf ein erfolgreiches Jahr 2024/2025 mit einer positiven Umsatzentwicklung zurück. Die Umsatzerlöse der Gesellschaft haben sich gegenüber dem Vorjahr um EUR 175.244.570,87 auf EUR 1.080.096.401,51 erhöht (30.06.2024: EUR 904.851.830,64). Das Unternehmen erreichte somit in diesem Geschäftsjahr einen Umsatzanstieg von + 19,37% gegenüber dem vergangenen Geschäftsjahr 2023/2024. Dieser Anstieg ist auf einen Wachstum in unseren Segmenten Produktivität, Geschäftsprozesse und Intelligent Cloud zurückzuführen und übertraf damit unsere Erwartungen. Unser Fokus auf den Kundenerfolg treibt unsere Wachstum weiter voran.

Die Aufwendungen für bezogene Herstellungsleistungen stiegen um EUR 165.463.571,03 auf insgesamt EUR 905.465.813,82 (2023/2024: 740.002.242,79 EUR). Bei diesen Aufwendungen handelt es sich im Wesentlichen um Aufwendungen für den Bezug von Produkten und Dienstleistungen von der Microsoft Ireland Operations Limited (MIOL) unter dem Vertriebsmodell eines 'Limited Risk Distributor‘. Aufgrund des Vertriebsmodelles ergeben sich direkt auf die Umsätze mit Produkten und Services bezogene Aufwendungen für den Bezug dieser Produkte und Services in Höhe von EUR 905.465.813,82

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zum 30. Juni 2025 beinhalten, wie auch zum 30. Juni 2024, sowohl Forderungen gegenüber Kunden aus dem Verkauf von Produkten und Services in Höhe von EUR 132.470.867,96 (30.06.2024: EUR 109.117.048,32) als auch Forderungen aus Beratungs- und Unterstützungsleistungen in den Bereichen Microsoft Consulting Services und Premier in Höhe von EUR 555.357,81 (30.06.2024: EUR 3.790.651,47).

Die Gesellschaft unterhält keine Zweigniederlassungen im In- oder Ausland.

Die Gesellschaft hält keine derivativen Finanzinstrumente.

Als wesentliche originäre Finanzinstrumente sind in der Bilanz aktivseitig die Forderungen sowie die Guthaben bei Kreditinstituten und passivseitig die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zu nennen. Die zum 30. Juni 2025 ausgewiesenen Buchwerte entsprechen annähernd dem Marktwert dieser Finanzinstrumente. Da es sich im Wesentlichen um kurzfristig fällige bzw. variabel verzinste Forderungen bzw. Verbindlichkeiten handelt, ist das mit diesen Forderungen bzw. Verbindlichkeiten verbundene Preisänderungsrisiko als gering einzuschätzen.

Das maximale Ausfallrisiko ist mit den in der Bilanz ausgewiesenen Buchwerten begrenzt. Für erkennbare Ausfallrisiken werden Wertberichtigungen gebildet.

Von den offenen Forderungen betreffen EUR 152.576.999,85 Microsoft Ireland Operations Limited (MIOL), Dublin, Irland, sowie EUR 76.312.765,44 Microsoft Global Finance, Dublin, Irland, sodass in Bezug auf diese Gesellschaften eine beträchtliche Konzentration des Kreditrisikos vorliegt, das die Geschäftsführung jedoch auf Grund der Bonität der Schuldner als gering einstuft.

Durch laufende Finanzplanung wird sichergestellt, dass die Gesellschaft jederzeit ihren Zahlungsverpflichtungen bei Fälligkeit nachkommen kann. Das Liquiditätsrisiko wird daher als sehr gering eingestuft, ebenso wenig werden etwaige Cashflow-Risiken gesehen.

In Österreich wird keine Forschung und Entwicklung betrieben.

Finanzielle Leistungsindikatoren

Die Geldflussrechnung setzt sich wie folgt zusammen (in EUR), wobei für Zwecke dieser Analyse das Guthaben im Konzern-Cashpool den liquiden Mittel zugerechnet wurde.

	2025/2024	2024/2023	2023/2022
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	40.749.707,56	44.230.315,72	19.457.973,38
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	-838.610,24	-1.178.482,46	-569.763,92
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-22.079.203,86	-60.000.000,00	0,00
	17.831.893,46	-16.948.166,74	18.888.209,46

Die Umsatzrentabilität (Betriebsergebnis*100/Umsatzerlöse) beträgt im Wirtschaftsjahr 2024/2025 4,2% (2023/2024: 4,5%).

Nicht-finanzielle Leistungsindikatoren

Die durchschnittliche Mitarbeiterzahl ist von 447 Angestellten im Geschäftsjahr 2023/2024 auf 462 im Geschäftsjahr 2024/2025 gestiegen.

Alle Gesetze und Richtlinien hinsichtlich des Umweltschutzes werden beachtet.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Im Geschäftsjahr 2025/2026 strebt die Microsoft Österreich GmbH ein Umsatzwachstum an. Der bisherige Geschäftsverlauf im Geschäftsjahr entspricht den diesbezüglichen Prognosen.
Die Strategie des Konzerns liegt darin, erstklassige Plattformen und Produktivitätsdienste für eine mobile-first und cloud-first-Welt zu schaffen.

Wien, am

Ben Orndorff

Hermann Erlach

Leigh Anne Kiviat